

Weihnachtsgrüße vom Vorstand: Gemeinsam durch das Jahr

„*Schaut nicht auf das, was euch trennt. Schaut auf das, was euch verbindet*“
(Margot Friedländer)

Liebe Mitglieder,

das Zitat von Margot Friedländer scheint mir durchaus in die Zeit zu passen. Vielleicht erlebt Ihr es auch in Eurem professionellen und privaten Umfeld: Gegensätze werden deutlicher und offensichtlicher. Konflikte werden häufig mit größerer Vehemenz ausgefochten. Seien es die Interessen unterschiedlicher Abteilungen in Betrieben oder die abweichenden Auffassungen zu politischen und gesellschaftlichen Themen im Freundes-, Bekannten- oder Kollegenkreis.

Und auch Interaktionen in virtuellen Räumen sind mehr vom Trennenden als vom Verbindenden geprägt: Soziale Medien – die mal entstanden sind, um Freundschaften zu pflegen, Meinungen und Ansichten auszutauschen oder Gemeinschaften aufzubauen – verkommen zu Plattformen, in denen Konflikte bis hin zu Hass geschürt und wenig wünschenswerte gesellschaftliche Entwicklungen befördert werden – nicht zuletzt aufgrund von Algorithmen, die polarisierende Debatten anheizen.

Damit bekommen Themen, die bei uns im Berufsverband an vorderster Stelle stehen, ein hohes Maß an Relevanz. Zum Beispiel Digital Trust als die Erwartung, dass digitale Technologien und Dienste die Interessen aller Beteiligten schützen und gesellschaftliche Normen respektieren. Oder Regulierungen wie der AI-Act der EU (und damit KI-Governance), die darauf abzielen, dass nicht alles, was möglich ist, auch legal und legitim ist und umgesetzt werden kann. Hier kann dann sicher gleich wieder diskutiert werden, ob nicht Compliance und Datenschutz auf der einen Seite Innovation und die Wertschöpfung auf der anderen behindern ... solche Fragen zu stellen und kontrovers zu diskutieren ist nötig und bringt eine Community und die Gesellschaft weiter und voran – wenn man letztlich auf das Verbindende aus ist.

Insofern ist es erfreulich, dass bei ISACA Germany an vielen Stellen der Austausch und die fachlichen Diskussionen im Vordergrund stehen. Und es gibt – gerade zum Jahresende – gute Gründe, auf das zu schauen, was bei uns verbindet.

Da ist sicherlich zuallererst und besonders prominent unser [GRC-Kongress](#). Nun schon seit 10 Jahren trifft sich die ISACA-Community an wechselnden Orten der Republik. Wir können stolz sein, dass der Kongress von Jahr zu Jahr größer wird – und wir glauben auch, von Jahr zu Jahr ein bisschen besser.

Ein weiteres großes Event sind die **Fachgruppenkonferenztage**, bei denen sich Fachgruppenmitglieder, die zum Teil aus unterschiedlichen Richtungen auf dieselben Themen und Aspekte schauen, austauschen und diskutieren. Diese Veranstaltungen sind – wie **Fokus Events** und **BarCamps** oder unsere regionalen **Stammtische** und **Meetups** – eine hervorragende Gelegenheit, den Verband „in Aktion“ zu erleben und zu netzwerken – eben sich zu verbinden.



Es sind aber nicht nur die großen und besonders sichtbaren Veranstaltungen. Auch im kleineren Rahmen entstehen neue Inhalte, Formate und Gruppen. So haben Mitglieder neue Seminare, Trainings und Kurse entwickelt und auf den Markt gebracht, andere haben Publikationen erarbeitet, Podcasts produziert und Tech Talks gestaltet. Oder jemand hat die Initiative ergriffen und eine neue Fachgruppe gegründet oder eine brachliegende wiederbelebt. Manchmal in größeren Gruppen, manchmal von einer Handvoll Aktiven, die sich einem Thema besonders verbunden fühlen und viele Stunden Arbeit investiert haben, um andere an ihrem Wissen teilhaben zu lassen, etwas zu organisieren und andere mitzuziehen. All diese Aktivitäten (und noch viel mehr) nimmt man an allen Ecken und Enden des Berufsverbands wahr und es ist beeindruckend, eine so lebendige Community in Aktion erleben zu dürfen.

Gleichzeitig wächst unser Chapter kontinuierlich und hat mittlerweile die Marke von 4.000 Mitgliedern deutlich überschritten. Dieses Wachstum wäre ohne das ehrenamtliche Engagement von Vielen nicht möglich. Daher ein ganz besonderer Dank an all diejenigen, die mit ihrem Engagement, ihrem Wissen und ihrem Zeiteinsatz einen Beitrag zu unserem Erfolg leisten!

Und wir sind zuversichtlich, dass es im Jahr 2026 so weitergeht und sehr gespannt auf die schreibenden, organisierenden, diskutierenden Mitglieder und unsere Treffen – in welchen Formaten auch immer.

Im zu Ende gehenden Jahr hat es im Vorstand eine Reihe von Veränderungen gegeben. Unser Präsident, **Dr. Tim Sattler**, ist seit Sommer Mitglied im „ISACA's Board of Directors“ und kann daher nicht mehr im Germany Chapter im Vorstand mitwirken. **Matthias Kraft** hat nach vielen Jahren als Vorstand für Fachgruppen sein Amt niedergelegt. Ihnen danken wir für Jahre kollegialer Zusammenarbeit und ihre Verdienste bei der Weiterentwicklung des Verbands!

Für einige Zeit hatte **Julia Hermann** zusätzlich zu ihrem Vorstandsressort „Kommunikation & Marketing“ das Amt der Vereinspräsidentin kommissarisch übernommen. Nach ihrer Umorientierung im November tritt **Markus Gaulke** – langjähriges Vorstandsmitglied für Weiterbildung – an ihre Stelle als „Kommissarischer Vereinspräsident“ und wird in dieser Position die Geschicke des Verbands und des Vorstands bis zur nächsten Mitgliederversammlung leiten.

Natürlich sind diese personellen Veränderungen eine Herausforderung – aber sie sind ebenfalls eine große Chance, weil es erfreulicherweise – und das spricht wiederum für unseren Verband – Mitglieder gibt, die dankenswerterweise unterstützen und womöglich ganz wunderbare Nachfolgerinnen wären!

Das heißt: Im Jahr 2026 gehen im Vorstand und im Chapter die Veränderungen weiter, und es gilt, auf das zu schauen, was den Verband voranbringt und was der Vorstand für die Mitglieder tun kann.

Dabei das vorangestellte Zitat im Kopf zu haben, kann sicherlich nicht schaden. Dieses geht übrigens noch weiter: „Seid Menschen. Seid vernünftig.“ Und wer Margot Friedländer und ihre Lebensgeschichte ein wenig kennt, der weiß, dass ihre Worte insbesondere auch eine politisch-gesellschaftliche Dimension haben und gleichzeitig als Warnung und als Aufforderung gemeint sind. Das kann eine Richtung vorgeben – für das Jahr 2026, ein neues Jahr im Berufsverband und man kann es sich auch wünschen für das politische Klima und den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Im Chapter waren wir vielfach in diesem Sinne unterwegs und wir können mit Freude und Stolz auf ein tolles Jahr zurückblicken und auf das, was wir gemeinsam erreicht und auf die Beine gestellt haben!

Für Eure Unterstützung und Euer Engagement möchten wir herzlich danken! Wir wünschen Euch und Euren Lieben ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2026! Möge es ein Jahr voller Erfolge und neuer Erkenntnisse werden!

Herzliche Weihnachtsgrüße!

Matthias Goeken – für den Vorstand



ISACA Germany Chapter e. V. | Storkower Straße 158, 10407 Berlin | Tel.: +49 30 37580810 | E-Mail: info@isaca.de | Web: www.isaca.de

Vereinsregister: Amtsgericht Frankfurt (VR 14052)

Vorstand:

Markus Gaulke (kommissarischer Präsident, Vizepräsident Weiterbildung), Thomas O. Englerth (Vizepräsident - Zertifizierungen), Julia Hermann (Vizepräsidentin - Kommunikation & Marketing), Dirk Meissner (Vizepräsident - Finanzen & Verwaltung, kommissarischer Vizepräsident - Fachgruppen), Prof. Dr. Matthias Goeken (Vizepräsident - Veröffentlichungen)

